



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Vorderberg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Rudera / und Anzeigungen von einem sehr alten Schloß auf einem Hügel zu sehen / so des Friesischen Königs Richardi / den man von den Esels Ohren / Eselorum oder Elinum und Aurendulium, den besagten Hügel aber Roninck Eelvoors Berg nennet / Sitz / und solches Schloß sehr vest / und sehen Tuchart Ackers weit gewesen / hernach aber von den Dähnen und Normannen zerstöret worden seyn sollet / allda man noch sehr viel alte Münzen außgräbet.

Vorde.

Vorde / oder zur Vöhr / ist ein Städtlein im Stift Osnabrück und Quackenbrück.

Vorderberg.

Vorderberg ist ein Marktfleck in Ober Steyer / da es viel Eisen / Schmelzhütten hat.

Uran.

Uran ist ein vornehmes Benedictiner Kloster / in der Würzburgischen Diöces / von E. Otthone / dem Bischof zu Bamberg zu Ehren St. Laurentzen des Märtyrers erbauet / dessen erster Abbt Eckardus gewesen.

Urb.

Urb ist ein kleines Thur / Mainzisches Städtlein am Speßart / allwo es ein feines Salzwesen hat.

Urbis.

Urbis sind zweyerley / bey Thann und Schlettstatt / werden wie Städtlein gezeichnet / sind aber nur Dörffer / und verfallene alte Schlösser.

Vreedem.